Proving it every day

Mölnlycke® liefert innovative Lösungen für das Wundmanagement, zur Verbesserung der Sicherheit und Effizienz im OP und zur Vorbeugung von Druckulzera. Diese Lösungen tragen zu besseren Behandlungsergebnissen bei und werden von klinischen und gesundheitsökonomischen Nachweisen gestützt.

Alles, was wir tun, dient einem einzigen Zweck: Medizinische Fachkräfte in die Lage zu versetzen, ihr Bestes zu geben. Und wir sind bestrebt, dies täglich unter Reweis zu stellen

Quellen: 1. Avance Solo CMM Data on file (ref 18). 2. Avance Solo CMM Data on file (ref 15).

3. Avance Solo CMM Data on file (ref 17), 4. Avance Solo CMM Data on file (ref 10). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 6. Avance Solo CMM Data on file (ref 14). 7. Avance Solo CMM Data on file (ref 16).

8. Avance Solo CMM Data on file (ref 23). 9. Van Overschelde P, et al. A randomised controlled trial comparing two wound dressings used after elective hip and knee arthroplasty. Poster presentation at the 5th Congress of WUWHS, Florence, Italy, 25-29 Sep, 2016. 10. Silverstein P, et al. An open, parallel, randomized, comparative, multicenter study to evaluate the cost-effectiveness, performance, tolerance, and safety of a silver-containing soft silicone foam dressing (intervention) vs silver sulfadiazine cream. J Burn Care Res. 2011;32(6):417–626. 11. Gee Kee EL, et al. Randomized controlled trial of three burns dressings for partial thickness burns in children. Burns. 2015;41(5):946-955. 12. David F, et al. A randomised, controlled, non-inferiority trial comparing the performance of a soft silicone-coated wound contact layer (Mepitel One) with a lipidocolloid wound contact layer (UrgoTul) in the treatment of acute wounds. International Wound Journal, 2017.

Erfahren Sie mehr unter www.avancesolo.com/de-ch

Mölnlycke Health Care AG, Brandstrasse 24, 8952 Schlieren, Schweiz. Tel.: +41 44 744 54 00, info.ch@molnlycke.com. Die Marken Mölnlycke, Avance und Safetacsowie die Namen und Logos sind weltweit eingetragene Marken eines oder mehrerer Unternehmen der Mölnlycke Health Care Unternehmensgruppe. © 2021. Mölnlycke Health Care AB. Alle Rechte vorbehalten. HQIM001929





Avance® Solo-NPWT System – Anwendung

Anzeige	Betriebsmodus	Beschreibung
(a)	Automatischer Selbstcheck Der automatische Selbstcheck wird durchgeführt, wenn die Batterien korrekt in der Pumpe liegen; es wird bestätigt, dass die Pumpe betriebsbereit ist.	Die Pumpe ist für einen kurzen Zeitraum aktiviert. Alle Leuchtanzeigen der Pumpe blinken der Reihe nach. Die Pumpe sendet akustische Signale aus: Mittelfrequenz gefolgt von Hochfrequenz.
÷ ×	Therapiemodus Bestätigt, dass der richtige Unterdruck erreicht wurde, die Pumpe korrekt arbeitet und die Therapie aufrechterhalten wird.	Beim Start der Pumpe blinkt der grüne Startknopf für 15 Minuten im Sekundentakt. Im Normalbetrieb blinkt der grüne Startknopf zwei Mal pro Minute.
4))	Pausenmodus Bestätigt, dass die Pumpe und die Therapie unterbrochen wurde. Nach 60 Minuten nimmt die Pumpe die Therapie automatisch wieder auf.	Die Pumpe sendet zwei kurze akustische Signale aus. Solange die Therapie unterbrochen ist, werden die akustischen Signale alle 15 Minuten wiederholt.
(a)	Therapieende Die 14-tägige Therapiezeit ist beendet.	Alle Leuchtanzeigen blinken mit hoher Helligkeit. Die Pumpe sendet drei akustische Signale aus: einen Hochfrequenzton, einen Mittelfrequenzton und dann einen Niedrigfrequenzton.
4))	Falsche Taste gedrückt Beim Drücken einer falschen Taste.	Die Pumpe sendet kurze akustische Signale aus.

Alarme und Fehlerbehebung

Fehlerbehebung Anzeige Fehlermeldung, mögliche Ursachen und Beschreibung Leckage-Alarm Zur Behebung einer Leckage sind Der Unterdruck kann aufgrund einer eine oder mehrere der folgenden Undichtigkeit nicht aufgebaut werden. Massnahmen durchzuführen: Die Anzeigeleuchte für Leckagen blinkt Drücken Sie auf die Ränder des einmal pro Sekunde. Verbands, um den Hautkontakt zu verbessern oder bringen Sie gegebe-2. Wenn der Unterdruck nicht aufrechternenfalls zusätzliche Fixierstreifen am halten werden kann: Verhand an Die Anzeigeleuchte für Luftleckage Stellen Sie sicher, dass der Kanister bleibt aktiv und blinkt einmal pro fest mit der Pumpe, der Schlauch Sekunde. fest mit dem Kanister, und der Die Pumpe sendet wiederholt einen Verbandschlauch fest mit dem akustischen Alarm aus. Kanisterschlauch verbunden ist. Die Pumpe unterbricht die Therapie. Blockade-Alarm Zur Behebung einer Blockade sind eine Unterdruck kann aufgrund einer Blockade oder mehrere der folgenden Massnahnicht aufgebaut werden. men durchzuführen: Die Anzeigeleuchte für Blockade blinkt Stellen Sie sicher, dass der Schlauch einmal pro Sekunde. nicht ein- oder abgeklemmt ist. 2. Wenn der blockierte Zustand weiterhin Wenn der Kanister voll ist, nehmen Sie einen Kanisterwechsel entspre- Die Anzeigeleuchte für Blockade bleibt chend den Anweisungen dieses aktiv und blinkt einmal pro Sekunde. Leitfadens vor. Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus. Die Pumpe unterbricht die Therapie. Batterie-Alarm Zur Behebung eines Alarms bei niedriger Batterieladung: Die Anzeigeleuchte f ür die Batterie blinkt einmal alle fünf (5) Sekunden. · Wechseln Sie die Batterien entsprewenn eine Batterieladung von bis zu chend den Anweisungen in diesem 24 Stunden verbleibt. Leitfaden. 2. Wenn weniger als 4 Stunden Batteriela- Verwenden Sie ausschliesslich die duna verbleiben: von Mölnlycke Health Care für dieses Produkt gelieferten Lithium-Bat-Die Batterie-Anzeigeleuchte bleibt aktiv und blinkt einmal pro Sekunde. Informationen dazu finden Sie auch Die Pumpe sendet wiederholt einen im Abschnitt 8 des Benutzerhandakustischen Alarm aus. buchs für medizinisches Fachpersonal, welches im Produktnaket enthalten ist. Alarm interner Fehler Die Pumpe hat einen internen Fehler und kann nicht gestartet 1. Die Anzeigeleuchten für Leckage, Batwerden. Wenden Sie sich an Ihr terie und Blockade blinken gleichzeitig medizinisches Fachpersonal oder an

einmal pro Sekunde.

 Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus. Ihren Ansprechpartner bei Mölnlycke

Health Care

Avance® Solo Leitfaden

Unterdruck-Wundtherapiesystem



Avance® Solo

Einweg-Unterdrucktherapie ohne Kompromisse



Einweg-Unterdrucktherapie ohne Kompromisse

Avance® Solo für ciNPT & dNPWT

Avance® Solo ist ein tragbares Einweg-Unterdrucktherapiesystem¹, welches für die Anwendung und Entfernung von geringen bis mässigen Mengen von Exsudat bei geschlossenen chirurgischen oder offenen Wunden indiziert ist. Es fördert eine schnellere Heilung und die Patientenmobilität wird nur wenig eingeschränkt. Bei geschlossenen chirurgischen Wunden werden Ereignisse, wie Infektionen an der Operationsstelle reduziert.



- ✓ Erzeugt für 14 Tage einen Unterdruck von −125 mmHg^{2,3}
- ✓ Überschüssiges Exsudat wird in den 50ml Kanister abgeleitet, wodurch die Gefahr einer vollständigen Sättigung des Verbands reduziert wird⁴
- ✓ Das Avance® Solo System verfügt über visuelle und akustische Warnhinweise bei Leckage, Verstopfung und schwacher Batterie. Therapieausfälle oder Systemprobleme können sofort behoben werden, damit die Therapie fortgesetzt werden kann^{2,5-7}

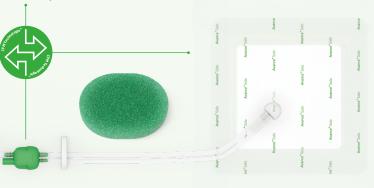
avancesolo.com/de-ch

Besuchen Sie die Avance® Solo Website für vollständige Produktinformationen, Erfahrungsberichte, Fallbeispiele, Anleitungsvideos und mehr.



Kontinuierlicher, regulierter Unterdruck

Die Controlled Fluid Management (CFM)-Technologie™ (=kontrolliertes Exsudatmanagement) ist eine Kombination aus kontrolliertem Luftstrom, absorbierendem Verband und distalem Kanister. Es ermöglicht dem Avance Solo System einen kontinuierlichen, gleichbleibenden Unterdruck an der Wunde zu erhalten und Exsudat von der Wunde in den Kanister zu transportieren¹.4.8.

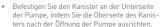


- ✓ Der Avance® Solo Haftverband minimiert nachweislich Traumata an der Wunde sowie an der wundumgebenden Haut, insbesondere beim Entfernen des Verbands⁹⁻¹²
- ✓ Das regelmässige Pulsieren der Pumpe stellt sicher, dass der Unterdruck aufrechterhalten wird, während die Luft zirkuliert, um überschüssiges Exsudat zum Kanister zu transportieren²-⁴

Avance® Solo Applikationsleitfaden

Die vollständigen Anweisungen, Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen entnehmen Sie bitte dem Produktpaket enthaltenen Benutzerhandbuch (Gebrauchsanweisung für medizinisches Fachpersonal).





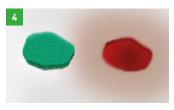
- Schieben Sie Kanister und Pumpe zusammen.
- Fixieren Sie den Schlauch in der Klemme auf der Rückseite.



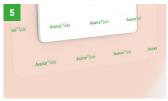
- Legen Sie zwei der mitgelieferten AA-Batterien auf der Rückseite der Pumpe ein.
- Wenn die Batterien korrekt eingelegt sind, sendet das System zwei akustische Signale aus (eine mittlere Frequenz, gefolgt von einer hohen Frequenz).
- Dies ist ein automatischer Selbstcheck, die Pumpe ist betriebsbereit.



- Reinigen Sie vor dem Applizieren des Verbands die Wunde und die umgebende Haut.
- Trocknen Sie die wundumgebende Haut gründlich.



- Bei der Behandlung einer tieferen Wunde kann der Einsatz des Avance® Solo-Schaums als Wundfüller notwendig sein.
- Der Schaum sollte so zugeschnitten werden, dass er in die Wundhöhle passt, ohne die umgebende Haut zu überlappen.
- Achten Sie darauf, den Schaum nicht über dem Wundbereich zu zuschneiden, damit keine Partikel in die Wundhöhle gelangen.



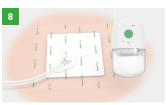
- Entfernen Sie das Mittelstück der Trägerfolie des Verbands und applizieren Sie diesen auf der Wunde.
- Entfernen Sie anschliessend auch die anderen beiden Seiten der Trägerfolie.
- Glätten Sie etwaige Falten vorsichtig aus.



- Verbinden Sie vor dem Start der Therapie die zwei grünen Anschlüsse.
- Die Klemmen an den Schläuchen müssen geöffnet sein.



- Drücken Sie nun auf den grünen Startknopf und halten Sie ihn zwei (2) Sekunden lang gedrückt.
- Der grüne Startknopf blinkt, der Unterdruck wird aufgebaut.
- Maximal zwei (2) Minuten nach dem Einschalten der Pumpe ist der Unterdruck erreicht.



- Wenn der Unterdruck aufgebaut ist zieht sich der Verband sichtbar zusammen.
- Wenn kein Unterdruck aufgebaut werden kann, sendet die Pumpe einen Signalton und schaltet sich aus.
- Kontrollieren Sie den Verband und glätten Sie etwaige Falten am Haftrand aus, bevor Sie die Pumpe erneut starten.



- Sobald der Unterdruck aufgebaut ist, können Sie die mitgelieferten Fixierstreifen applizieren, um den Schutz vor Leckage zu verbessern.
- Achten Sie während der Therapie auf akustische oder optische Warnhinweise des Systems.
- Auf der Rückseite finden Sie eine Liste aller Warnhinweise und deren Bedeutung.

Kanisterwechsel



- Verbinden Sie vor dem Start der Therapie die zwei grünen Anschlüsse.
- Die Klemmen an den Schläuchen müssen geöffnet sein.



- Schieben Sie die Klemmen dicht an die grünen Anschlüsse heran
- Drücken Sie beide Klemmen über die Schläuche.
- Trennen Sie die beiden grünen Anschlüsse.



- Lösen Sie den Schlauch auf der Rückseite der Pumpe aus der Halterung.
- Drücken Sie fest auf die seitlich angebrachten Kunststofflaschen des Kanisters.
- Ziehen Sie unter leichtem Wackeln daran, um den Kanister zu lösen.
- · Schliessen Sie den neuen Kanister an.
- Der Kanister muss fest sitzen, um eine wirksame Dichtung zu erhalten.



- Verbinden Sie die beiden grünen Anschlüsse wieder.
- · Lösen Sie die Klemme am Verbandschlauch.
- Starten Sie die Pumpe erneut, indem Sie die grüne Starttaste drücken und nach zwei (2) Sekunden loslassen.
- Überwachen Sie, dass der Unterdruck aufgebaut wird. Der Verband zieht sich dabei zusammen und fühlt sich fest an.

Hinweis: Wenn Sie Ihren Patienten beim Kanisterwechsel in die Therapie einbinden möchten, denken Sie bitte daran, ihm die Vorgehensweise zu demonstrieren und stellen Sie sicher, dass der Patient über die notwendige Feinmotorik für diese Aufgabe verfügt.